

**Industriegleise;
Baumreihe auf der Trasse der ehemaligen Industriegleise**

Gremium:	Hauptausschuss Plenum	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	HS: 10 PL: 17	Zuständigkeit:	Tiefbauamt
Sitzungsdatum:	HS: 24.04.2020 PL: 30.04.2020	Stadt Landshut, den	07.04.2020
Sitzungsnummer:	HS: 72 PL: 89	Ersteller:	Stadler, Magnus

Vormerkung:

Im gemeinsamen Bausenat und Umweltsenat vom 07.02.2020 wurde die Umsetzung eines Geh- und Radwegs mit wassergebundener Deckschicht in der Benzstraße auf der Fläche der ehemaligen Industriegleise beschlossen. Gleichzeitig wurde von der Mehrheit des Umweltsenats eine durchgehende Baumreihe zwischen der Fahrbahn und dem geplanten Geh- und Radweg abgelehnt, während durch den Bausenat eine Zustimmung erfolgte. Daher ist eine Plenarbehandlung erforderlich.

Die aufgekiesete Fläche der ehemaligen Industriegleise vor der DITIB Moschee wird derzeit als Parkfläche genutzt. Der im gemeinsamen Bausenat und Umweltsenat vom 07.02.2020 vorgestellte Entwurf sah eine durchgehende Baumreihe vor mit dem Hinweis, das Längsparken in der Benzstraße weiterhin auf der Ostseite möglich ist. Ein Gestattungsvertrag über 3 Pkw-Stellplätze wäre aufzuheben gewesen.

Aufgrund der vorgetragenen Bedenken hinsichtlich der Stellplatzreduzierung wurde ein alternativer Entwurf erarbeitet. Dieser Entwurf beinhaltet auf dem ca. 80 Meter langen Teilabschnitt zwischen der Zufahrt zum Parkplatz vor XXXLutz und der Zufahrt zum Dellenprofi eine um zwei Bäume reduzierte Baumreihe, die durch fünf Parkbuchten für Senkrechtparker unterbrochen ist. Es entstehen somit 20 neue öffentliche Stellplätze in der Benzstraße. Für den Bau der Senkrechtparker muss die angrenzende Fahrbahn inklusive überfahrbarer Bord neu hergestellt werden. Insgesamt entstehen durch den Bau der Senkrechtparker zusätzliche Kosten von ca. 50.000 € brutto. Der Bau von Längsparkern würde bei deutlich weniger Stellplätzen wegen des erforderlichen Ausbaus der angrenzenden Fahrbahn annähernd ähnlich hohe Kosten verursachen. Für die neuen öffentlichen Stellplätze soll von Beginn an eine Parkdauerbegrenzung als Kurzparkzone eingeführt werden (z.B. per Parkscheibe), um Dauerparken zu verhindern und somit insbesondere Kunden und Besuchern der anliegenden Einrichtungen zur Verfügung zu stehen. Es wird daher weiterhin angestrebt, den o.g. Gestattungsvertrag über drei Pkw-Stellplätze aufzuheben.

Die Mittel für den Ausbau der Gleise in der Benzstraße sind im aktuellen Haushalt eingestellt. Die Kosten für den Bau des Geh- und Radwegs, inkl. Zufahrten und inkl. der o.g. zusätzlichen Senkrechtparker belaufen sich auf rund 170.000 € brutto, ohne Senkrechtparker auf rund 120.000 € brutto. Im Haushalt 2020 sind dafür 60.000 € eingestellt. Die restlichen 25 Bäume sind nach Baufortschritt des Geh- und Radwegs zu pflanzen. Hierfür sind insgesamt noch ca. 50.000 Euro erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt damit in Abschnitten auf Basis der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Zwischenzeitlich ist eine Unterschriftenliste für eine durchgehende Baumreihe mit der Überschrift „Mit der Planung der Stadt Landshut vom 18.10.2019 - einen Geh- und Radweg - eine Grünanlage incl. Baumpflanzungen in der Benzstraße durchzuführen bin ich einverstanden. Die Verbesserung und Aufwertung des Industriegebietes würde ich begrüßen.“

Insgesamt haben 20 Anwohner/anliegende Betriebe unterzeichnet.

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Variante 1
In der Benzstraße wird auf der Fläche der ehemaligen Industriegleistrasse eine **durchgehende** Baumreihe umgesetzt. Dazu wird angestrebt, den Gestattungsvertrag über drei Pkw-Stellplätze aufzuheben. Die in weiteren Gestattungsverträgen mit Anliegern geregelten Zufahrten werden baulich angelegt.
3. Variante 2
In der Benzstraße wird auf der Fläche der ehemaligen Industriegleistrasse eine Baumreihe umgesetzt. Im Teilabschnitt zwischen der Zufahrt zum Parkplatz vor XXXLutz und der Zufahrt zum Dellenprofi wird die Baumreihe mit Senkrechtparkern in fünf Parkbuchten zu je 4 Stellplätzen ergänzt. Dazu wird angestrebt, den Gestattungsvertrag über drei Pkw-Stellplätze aufzuheben. Die in weiteren Gestattungsverträgen mit Anliegern geregelten Zufahrten werden baulich angelegt. Für die neuen öffentlichen Stellplätze wird von Beginn an eine Parkdauerbegrenzung als Kurzparkzone eingeführt.

Anlagen:

- Anlage 1 – Benzstraße mit durchgehender Baumreihe und Geh- und Radweg
(vorgestellt im gemeinsamen Bausenat und Umweltsenat vom 07.02.2020)
- Anlage 2 – Benzstraße mit Baumreihe inkl. Senkrechtparker und Geh- und Radweg